

PRESSEMITTEILUNG



AKTION 3.WELT SAAR

Termin Erinnerung

4. Januar 2015 / Nr. 3

Zum 80. Jahrestag der Saarabstimmung, 13.1.1935:

„Der 13. Januar - Schriftsteller im Abstimmungskampf 1935“

Ein Gespräch mit Dr. Ralph Schock, SR Literaturredakteur –
Donnerstag, 15. Januar 2015

Zum 80. Jahrestag der Saarabstimmung vom 13. Januar 1935 lädt die Aktion 3.Welt Saar ein zu einem Gespräch mit dem SR Literaturredakteur Dr. Ralph Schock: „Der 13. Januar - Schriftsteller im Abstimmungskampf 1935“. Die Einführung und Moderation übernimmt Stefan Frank vom Vorstand der Aktion 3.Welt Saar: Donnerstag, 15. Januar 2015, 20 Uhr, Saarländisches Künstlerhaus, Saarbrücken, Karlstr. 1. Die Veranstaltung der Aktion 3.Welt Saar findet statt in Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Künstlerhaus Saarbrücken e.V.. Der Eintritt ist frei.

Am 13. Januar 1935, dem Tag der Saar-Abstimmung, stimmten 90,8% der Saarländer/innen für den Anschluss an das nationalsozialistische Deutsche Reich und damit gegen die Aufrechterhaltung des Status quo. Dieser Status war Folge des Versailler Vertrags, der das Saarland aus dem Deutschen Reich ausgliederte und unter Völkerbundsmandat stellte. Die interessierte Weltöffentlichkeit beobachtete die Saar-Abstimmung aufmerksam, hätte Hitler doch seine erste außenpolitische Niederlage beigebracht werden können. Doch diese Hoffnung wurde enttäuscht, und das Bekenntnis für NS-Deutschland fällt eindeutig aus.

Von 1933 bis 1935 war das Saarland Zufluchtsort für Juden, Sozialdemokraten, Kommunisten und andere, die im 3. Reich verfolgt wurden, darunter auch einige Schriftsteller wie zum Beispiel Georg K. Glaser, Gustav Regler oder Erich Weinert. Daneben waren internationale Beobachter vor Ort: Theodor Balk, Ilja Ehrenburg, und Philippe Soupault beschreiben die Stimmung vor Ort und zeichnen ein detailliertes Bild vom politischen und sozialen Alltag im Abstimmungskampf. Viele dieser literarischen Zeugnisse hat Ralph Schock in den 80er Jahren in den Büchern „Haltet die Saar, Genossen! Antifaschistische Schriftsteller im Abstimmungskampf 1935“ und „Hier spricht die Saar: Ein Land wird interviewt.“ versammelt.

Zum 80. Jahrestag des 13. Januar 1935 werden Texte gelesen, die in den 80er Jahren noch nicht verfügbar waren, darunter Auszüge aus den Tagebüchern von Victor Klemperer. Außerdem wird erzählt, wie die beiden Bände entstanden sind und welches Echo sie damals fanden. Der Referent, Dr. Ralph Schock, ist SR-Literaturredakteur und Autor wissenschaftlicher, literarischer und journalistischer Publikationen. Er ediert u.a. die Reihe „Spuren“, die Literatur mit Bezug zum Saarland veröffentlicht.

Mehr Infos: www.a3wsaar.de , <http://tinyurl.com/oeunau3>

Aktion 3. Welt Saar

Weiskirchener Str. 24
66679 Losheim am See

Fon 06872 9930-56
Fax 06872 9930-57

mail@a3wsaar.de
www.a3wsaar.de

Geschäftskonto
Bank1Saar
IBAN: DE37591 9000 000
344 79011
BIC: SABADE 5S

Spendenkonto Postbank
Saarbrücken
IBAN DE39 5901 0066
0001 5106 63
BIC PBNKDEFF

Mitglied in:
DPWW
Paritätischer
Wohlfahrtsverband

Die
AKTION 3.WELT SAAR
ist als gemeinnützig
anerkannt